

Liebe... trotzdem
mit Jonathan Seers am Fazioli-Flügel

Lieder, Arien, Songs und Texte über enttäuschte, unerreichbare und verlassene Liebe
Nicht nur Tragik! Zwar zeigt sich die Macht der Liebe oft gerade im Negativen: Enttäuschung, Trauer, rasende Eifersucht. Aber manchmal weiß man, dass eine Liebe hoffnungslos ist und man liebt trotzdem. Und eine unglückliche Liebe war seit jeher Stoff für ein gutes Lied...
In diesem Programm erklingen Lieder von Mozart, Schubert, Schumann und Wolf, gefolgt von Arien, Chansons, Pop, Jazz und Musik aus Lateinamerika.

Fr 29. Sa 30.5.
jeweils 20 Uhr

**Carmen
Fuggiss**



www.carmenfuggiss.com

Trolldans
Skandinavisches Ladies Folk Trio

Kerstin Blodig (ND) - Gesang, Gitarre, Bodhrán
Liv Vester Larsen (DK) - Gesang, Geige, Percussion
Mia Gunberg Adin (S) - Gesang, Geige, Nyckelharpa

Fr 5. Sa 6.6.
jeweils 20 Uhr

Huldrelokk



www.huldrelokk.com

Fusión del Flamenco

Francisco de la Fuente – Gitarre & Gesang
Jorge „el Largo“ – Bass & Gesang
El Martínez – Querflöte & Gitarre
Pedro Soriano C. – Percussion
Rui Reiss – Cajón

Bandaluz sind eine der wenigen Combos in Deutschland, die sich der Fusion des Flamenco verschrieben haben.
Das mit Musikern verschiedenster Nationalitäten gespickte Quintett Bandaluz wartet mit einem breiten Repertoire aus Eigenkompositionen und Interpretationen spanisch-populärer Songs auf. Mal besteht ihre Musik aus gefühlvollen Balladen, mal ist sie eingebettet in feurige Rhythmen. Manche Lieder spiegeln die sensibelsten Emotionen wieder, andere sind wahre Gefühlsausbrüche voller Freude oder Wut.
Während sich Bandaluz hierbei der unterschiedlichsten Musikstile bedienen, verleugnen sie dennoch nie die Wurzeln des Flamenco. Eine kraftvolle Musik, die zum Träumen einlädt.

Fr 12. Sa 13.6.
jeweils 20 Uhr

Bandaluz



www.bandaluz.com

Folklore auf Abwegen Wilder Ritt durch die musikalische Kulturgeschichte

Achim Rinderle - Klarinette
Szlivia Csaranko - Akkordeon, Klavier
In ihrem Duoprojekt „Rinderle & Csaranko“ nehmen Achim Rinderle und Szlivia Csaranko (dem Kanapee-Publikum als Herz der Alpenfolk-Klezmer-Gruppe „A Glezele Vayn“ gut bekannt) sich traditionelles Liedmaterial aus Osteuropa und der Alpenregion vor und geben diesem eine neue Form. Diese ist nicht fest, sondern ändert sich mit jeder Aufführung. Der Kern des Liedes, die Essenz des musikalischen Materials bleibt erhalten, ist Ausgangspunkt und Zielpunkt der Improvisation. Alles andere ist relativ offen und damit geprägt von einer besonderen Intensität, wie sie nur dem spontanen Musizieren innewohnen kann. Wie ein Seiltänzer über dem Abgrund eine besondere Souveränität ausstrahlt, die etwas Fragiles mit sich bringt, reißt auch der improvisierende Musiker sein Publikum mit in eine tiefe Konzentration, eine unvergessliche Erfahrung.

Fr 19.6.
20 Uhr

**Rinderle
&
Csaranko**



www.rinderle-csaranko.de

Klezmer-Balkan-Alpen-Folk im Quartett roznsharf

Achim Rinderle - Klarinette, Flöten, Tröten, Maultrommel
Szlivia Csaranko - Akkordeon, Klavier
Johannes Keller - Kontrabaß
Jacobus Thiele - Poyk, Darbuka, Kleinpercussion, Gitarre
Musikalscher Entdeckergeist, schräger Humor und unverwundliche Spielfreude vereinen sich mit ungarischer Schärfe, jiddischer Melancholie und Allgäuer Bergkäse. Die Musik stammt aus den Ländern des Balkans, den jiddischen Schtetln Osteuropas und den Alpen.
Großlönziger Brezl Moischele verzaubert ein tiefes D, ein Bauernhof bekommt Gesangsunterricht und das Publikum wird über die Donau zum schwarzen Meer verschifft. Mitunter wird sogar ausgelassen gesungen und auch mal was selbst gedichtet. Es ist eine vergnügliche Mischung aus Tradition und Eigenwille, die Töne und Zuhörer verzaubert.

Sa 20.6.
20 Uhr

**A Glezele
Vayn**



www.glezele.de

Tango Nuevo
Melancholie und Lebensfreude

Franziska Orso - Klarinette
Miriam Ertmann - Violine
Katja Steinhäuser - Klavier

Mit einem Spiel aus Licht und Schatten entführt das Berliner Trio Luz y Sombra sein Publikum in die dunklen und geheimnisvollen Gassen und die hellerleuchteten Lokale des nächtlichen Buenos Aires. Hier entstand die Musik von Astor Piazzolla, die seit Beginn der 1950er Jahre die großen Bühnen der Welt erobert. Mit lyrischen Melodien, perkussiven Akkorden und scharfen Glissandi setzen die drei klassisch studierten Musikerinnen in eigenen Arrangements für die außergewöhnliche Besetzung Violine, Klarinette und Klavier die vielseitigen Facetten dieser ganz besonderen Musikrichtung gekonnt in Szene.
In charmant moderierten Konzerten erzählt das Trio eine Geschichte von Sehnsucht und Hoffnung, von Melancholie und Lebensfreude – die Geschichte des Tango Nuevo.

Fr 26.6.
20 Uhr

**Luz y
Sombra**



www.luz-y-sombra.de

Hauptsache Beethoven
mit Überraschungsmusikern

Sowohl das Programm als auch die musikalischen Gäste sind eine Überraschung. In ersten Linie werden große beliebte Werke Beethovens präsentiert. Der Ruf von Haiou Zhang reicht über unseren Kreis eingeleiteter Klassikfreunde weit hinaus. Mit zahlreichen internationalen Preisen ausgezeichnet, auf großen Bühnen zu Hause und mit eigenem hochkarätigem Musikfestival, begeistert dieses junge chinesische Ausnahmetalent mit seiner charismatischen, mitreißenden Spielweise und seiner stets dem Werk dienenden Virtuosität. Haiou Zhang wurde am 1. September 1984 in Hohhot, Landeshauptstadt der chinesischen Mongolei mit ca. 2,5 Mio. Einwohnern, geboren. Mit acht Jahren bekam er sein erstes Klavier und wurde bereits als Zehnjähriger an der staatlichen Musikschule in Peking aufgenommen, die er 2002 mit einem Diplom mit besonderer Auszeichnung abschloss. Anschließend studierte er bis 2011 in Hannover an der Hochschule für Musik und Theater bei Prof. Bernd Goetzke, dessen Klavierschule weltweit als Kaderschmiede gilt.

Sa 27. So 28.6.
20 Uhr

Haiou Zhang



www.haiou-zhang.com

Piano-Rock'n'Roll
Gesang – Tasten-Power – Entertainment

Elvis, Jerry Lee und Johnny Cash sind seine Idole, ihre Musik seine Herzensangelegenheit. Egal ob gefühlvoller Blues, melancholischer Country oder sanfter Rock'n'Roll: Andy Lee begeistert! Vom rasanten Boogie oder Rockabilly, über traditionellen Country und Oldies bis hin zu aktuellen Country Rock-Titeln ist alles dabei. Und neben seinen stimmungswaltigen Interpretationen erzählt dieser enthusiastische Piano-Rock'n'Roller aus dem Leben und Wirken der großen Legenden aus den fünfziger Jahren. Im KANAPEE hat Andy Lee schon lange eine Fangemeinde. Wer nicht ahören mag in Pettkat und wilden Rhythmen zur Schweigen, kann die Musik auf der neuen CD „Rockin' Country Man“ mit nach Hause nehmen – oder noch einmal kommen, wenn Andy Lee das nächste Mal unsere Füße wippen und die Gläser auf unseren Tischen tanzen lässt.

Fr 3.7.
20 Uhr

Andy Lee



www.andylee.de

Der plattdeutsche Songpoet
Liekut un annersrum

1976 erschien die erste Langspielplatte. Seitdem sind 16 weitere Alben und eine DVD mit plattdeutschen Liedern erschienen. Die Texte entstanden in der Anfangszeit in Zusammenarbeit mit dem Dichter Oswald Andrae. Touren führten Helmut Debus durch Deutschland (einschl. der damaligen DDR), Dänemark, die Niederlande, England und Österreich. Dennoch ist Helmut fast nur unter plattdeutschem Sprechenden und in der Liedermacherszene bekannt, obwohl er zu den besten Liedermachern im deutschsprachigen Raum zählt. Er wurde 1989 mit dem Bad-Bevensens-Preis, 1990 mit dem Niedersächsischen Künstlerstipendium, 1999 mit dem Niederdeutschen Literaturpreis der Stadt Kapellen und 2004 mit dem Kulturpreis der Oldenburgischen Landschaft ausgezeichnet. Helmut Debus ist mit Liedermachern aus anderen Ländern (v.a. England, Irland, Schottland) befreundet. Alan Taylor spielt auch auf einigen der CDs als zweiter Gitarrist mit.

Sa 4.7.
20 Uhr

**Helmut
Debus**



www.helmutdebus.de

Von Bartók bis Piazzolla
Junge Talente der hmtmh

Das Duo Estrellas - Victoria Marg (Violine) und Nastja Schkinder (Akkordeon) - gründete sich im Jahr 2012 aus zwei Studentinnen der Hanoverer Musikhochschule. Anliegen des Ensembles ist es, vorrangig Musik der Barock bis zum Modern möglichst gemäß der historischen Aufführungspraxis zu spielen. Die zwei Musikerinnen, Victoria Marg und Nastja Schkinder, spielen dabei im In- und Ausland, so unter anderem im kanadischen Toronto, im Kreml Moskau oder der Hamburger Kammeroper.
Seit 2012 treten sie mit dem Programm "von Bach bis Piazzolla" in Konzerten der Organisation "Yehudi Menuhin-Live music now", Klassik in der Klinik e.V. und Deutsch-Russisches Forum e.V. auf. Eine große Ehre für das Duo war die Teilnahme an den Sommerlichen Musiktagen in Hitzacker in 2014, neben zahlreichen Auftritten während des Festivals wurde ein Abendkonzert von NDR-Kultur live mitgeschnitten. Das Duo verspricht mit seiner Besetzung ein besonders eindrucksvolles und einzigartiges Konzerterlebnis.
6.7. Geschlossene Gesellschaft

So 5.7.
20 Uhr

**Duo
Estrellas**



www.duo-estrellas.de

Gastgeber für jeden Anlass
Feiern im KANAPEE

Wir bieten Ihnen den Raum und den Rahmen für Ihre Feier!

So persönlich, wie das Fest daheim und so festlich, wie Sie es wünschen!

Ob Tête-à-Tête oder kleine Geburtstagsgesellschaft bei einem Konzert sowie als geschlossene Gesellschaft: im KANAPEE fühlen Sie und Ihre Gäste sich sicher wie zu Hause.

Sprechen Sie uns an, kosten Sie unsere Köstlichkeiten und überzeugen Sie sich von der einzigartig gastlichen Atmosphäre im wunderschön gestalteten KANAPEE.

Bis zu 70 Gäste können bequem bewirtet werden, wir freuen uns auf Ihre Anfrage.



© Jo Tietze



KANAPEE - Konzertfreunde e.V.

Spendenkonto bei der Sparkasse Hannover:
IBAN: DE65 2505 0180 0000 5231 19 BIC: SPKHDE2HXXX
Gemeinnützige laut Freistellungsbescheid Finanzamt Hannover-Nord Nr. 25/207/32479 vom 24.10.2013
Vorstand: Dr. Annette Roggatz, Prof. Hans-Peter Lehmann, Dr. Gerhard Schlichting
Geschäftsführung und künstlerische Leitung: Yasir Khalaila



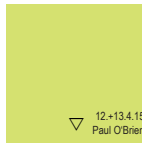
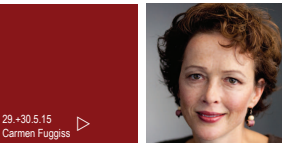
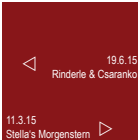
Die KANAPEE - Konzertfreunde e.V. veranstalten Konzerte, Lesungen und vielfältige Programme im KANAPEE Konzertlokal. Indem wir die Künstler rundum versorgen, ist es uns möglich, so hochrangige Künstler ins KANAPEE zu holen. Es ist natürlich die einzigartige, aufmerksam-neugierige Atmosphäre unseres KANAPEE-Publikums und des KANAPEE-Teams, die den Künstlern einen kreativen und bereichernden Boden bereitet. Dafür und für ihre finanzielle Unterstützung danken wir all unseren Gästen und Unterstützern herzlich.

Wir senden Ihnen das Programm für eine kleine Portospende gerne per Post zu. Um das Programm via E-Mail zu erhalten, genügt eine Nachricht an kanapee@kanapee.de mit der Bitte um Zusendung des Newsletters.

Edenstraße 1 · 30161 Hannover · E-Mail: kanapee@kanapee.de
Reservierung unter www.kanapee.de oder Tel. 0511 / 348 17 17



KANAPEE
Programm
März April Mai Juni 2015
Terminblatt Nr.193



KANAPEE
Hannovers einzigartiges Konzertlokal
Edenstraße 1 · 30161 Hannover · Tel. 0511 / 348 17 17 · Yasir Khalaila
www.kanapee.de · kanapee@kanapee.de
jeden Dienstag ab 18 Uhr geöffnet (konzertfrei)
ansonsten Konzerte oder geschlossene Gesellschaften

Reservierung unter :  www.kanapee.de oder Tel. 0511 / 348 17 17

Feiern im Kanapee
Ob als kleine Gruppe beim Konzert oder als geschlossene Gesellschaft.
Privat- oder Firmenfeiern
Sprechen Sie uns gerne an!

Geschenk - Gutscheine
für diese einzigartigen und genussvollen Konzerte können Sie zusammen mit einer kulinarischen Freude verschenken!

Das Tagebuch der Anne Frank
Marie-M. Krause & Roland Baumgarte

In diesen Tagen vor 70 Jahren starb Anne Frank. In ihrem Tagebuch, das sie in ihrem Versteck vor den Nazis schrieb, schildert sie anschaulich den Alltag der Bewohner im geheimen Hinterhaus. Sie lässt uns teilhaben an der existentiellen Angst vor der Entdeckung, die Sorge um das tägliche Brot und entlarvt mit feinem Humor und Scharfblick all die kleinen und großen Schwächen ihrer Mitbewohner. Mit rührenden Worten und Schmetterlingen im Bauch lässt sie uns an ihrer ersten große Liebe teilhaben.
Darüber hinaus zeigt sich ein überraschender politischer Weitblick und eine philosophische Tiefe, die für ein knapp 14-jähriges Mädchen außergewöhnlich sind. Es lässt sich erahnen, dass hier ein ganz großes schriftstellerisches Talent seine ersten Gehversuche unternimmt. Das Versteck wurde verraten und die Versteckten wurden am 4. August 1944 verhaftet. Über Ausschwitz kam Anne Frank schließlich nach Bergen Belsen, wo sie Anfang März 1945 starb.

Andreas Schmidt-Adolf



www.stellasmorgenstern.de

Beautiful Songs
New & Old Jewish Folk

2 Stimmen, 4 Hände und 12 Instrumente liefern ein Feuerwerk für Ohren, Augen und Herzen. Stella's Morgenstern ist das Duo um die Sängerin Stella und den Gitarristen Andreas Hecht. „Diese beiden verstehen es, schöne Geschichten zu erzählen, vor allem aber zu singen und zu kolumnist“, schreibt Petra Riess von NDR/Kultur.
Das Duo singt Lieder von der Liebe, von Höhenflügen und Glücksgefühlen, von Abschied und Trennung, die das Publikum auf eine Berg- und Talfahrt der Gefühle mitnimmt. In poetischen Texten, voller Humor, Witz und Ironie, kann sich jeder einzelne Zuhörer mit diesen Songs identifizieren.
Stella's Beautiful Songs zaubern unterschiedlichste Stimmungen und sind „Ohnwürmer“. Die meisten Lieder sind Kompositionen des israelischen Künstlers prof'merose, in der anglo-sächsische Folk-Tradition, als Blues oder Chansons gesetzt, gemischt mit mediterran-orientalischen Stimmungen.

Stella's Morgenstern



Buchpremiere: Hannover unterm Schwanz und ümme Ecke

Lesung mit den Autoren Ulrike Gerold und Wolfram Hänel sowie Arndt Schulz (Gitarre und Gesang)
Gäste: Hartmut El Kurdi und OB Stefan Schostok
Nach zusammengezählt über 100 Jahren in Hannover fühlt sich das Schriftstellerpaar Ulrike Gerold und Wolfram Hänel jetzt fit genug, um seine ganz persönlichen „66 Lieblingsplätze und 11 Kneipen“ vorzustellen.
Es geht um Hannover und um alles, was Sie schon immer mal fragen wollten, aber nie zu wissen wagten! Und um das Fazit gleich vorwegzunehmen: „Es ist wahr, dass Hannover stark zurückgeblieben ist, aber es hat alles wieder nachgeholt!“ (Schwitters) Gerold und Hänel lesen aus ihrem Dialog „Über das Glück, in Hannover zu leben oder Hunde bitte an die Leine führen“, Arndt Schulz (ex-Jane) spielt ausgewählte Preziosen aus 40 Jahren echt hannoverscher Musikgeschichte - und als special guests treten auf der Kolumnist und Satiriker Hartmut El Kurdi.

Ulrike Gerold & Wolfram Hänel



www.haenel-buecher.de

Mord in schwindelnder Höhe
Heiterer Opernkrimi

Ein heiterer Opernkrimi mit den schönsten Melodien aus Oper, Operette und Musical
Ein Mord in der berühmten Ständeselhahn Funicolare im verschneiten Neapel!
Kommissarin Patrizia Broccoli leitet die Ermittlungen, die Ereignisse überschlagen sich und schon bald entdeckt sie ein unglaubliches Komplott – die riskante Suche nach dem Mörder wird zu einem Wettrennen gegen die Zeit!
Dabei ist auch die Mithilfe mutiger Gäste gefragt: Diese können die Ermittlungen tatkräftig unterstützen, indem sie beispielsweise entscheidende Hinweise zu Protokoll geben; vielleicht verfolgen sie aber auch lieber den spannenden Opernkrimi von ihren sicheren Plätzen aus und genießen diesen Winterabend und die wunderschöne Musik als unbeteiligte Augenzeugen...
Ein heiterer Opernkrimi mit den schönsten und bekanntesten Melodien aus Oper, Operette und Musical.*
*Musikalischer Hochgenuss! (HAZ)

Julia Bachmann & Cara Hesse



Ein Quintett mit Gesang
Frivol, keck, amüsant & charmant

Frühstück ab 10 Uhr
Extravagante Damen in ebensolcher Garderobe, ausladende Hüte und – natürlich – exquise Musik. Es ist eine Freude, diesen todschönen Frauen zu folgen auf eine Zeitreise in die 20er und 30er Jahre. Frivol, keck, amüsant und ausgesprochen charmant geht's durch die wirklich wichtigen Themen des Lebens: Liebe, Treue, Leidenschaft. Und: mit diesem Damen-Quintett kommt auch Karolina Petrova wieder ins KANAPEE – wir freuen uns auf ein Wiedersehen!
Wann hat man schon mal eine Sängerin, die auch Geige spielt, eine Akkordeon spielende Pianistin, eine Background singende Violinistin, eine Saxophon spielende Klarinetistin und eine Dame, die sowohl das Cello als auch den Kontrabass bedient, gemeinsam auf der Bühne. Nicht nur die Musik, der meist an der Dresdner Musikhochschule professionell ausgebildeten Damenband, ist ein Kunstgenuss der besonderen Art, auch die amüsante Mimik und die grandiose Optik sind famos.

Dresdner Salon-Damen



www.salondamen.de

Von Brel bis Piaf
Chanson-Gesamtkunstwerk

Dirk Schäfer - Gesang
Karsten Schnack - Akkordeon
Seine Auftritte im KANAPEE sind pure Begeisterung und Freude – so sehr, dass Dirk Schäfer mit seinem Akkordeonisten Karsten Schnack seit 2010 KANAPEE-Publikumspreisträger ist. Und, welch Glück, die Begeisterung ist beidseitig!
Neulinge und Wiederholungstäter können sich freuen auf den Schauspieler und Sänger, der mit seinem Brel-Abend Triumph feiert: „Ausstrahlung, Natürlichkeit und jede Menge echtes Gefühl, ein kulturelles Großereignis, jede Vorstellung ausverkauft, jedes Mal stehende Ovationen...“ (NDR-Fernsehen) – im KANAPEE machte er in seiner spielfreudigen Präsenz auch vor dem Fazioli nicht halt. Die Lieder von Jacques Brel bis Edith Piaf sind per se großartig – und durch die kongeniale deutsche Übersetzung in ihrer poetischen Strahlkraft für jeden verständlich! Ein großartiges Chanson-Gesamtkunstwerk!

Dirk Schäfer



www.dirkschaefersingt-jacquesbrel.de

Tango Azul
Blauer Tango

Blauer Tango zur blauen Stunde. Im geheimnisvollen Licht der Abenddämmerung hüllt das Berliner Ensemble „Bassa“ seine Zuhörer mit neuen Tangoklängen in den weichen Mantel der Nacht und entführt mit einem eleganten Tanz in die Welt der Träume. Feinsinnig, durchdacht und gedankenvoll verstrickt glänzen die Kompositionen der vier Musiker im blauen Mondlicht und beleuchten Berliner Bars, Wohnzimmer, Milongas und Straßenzüge auf eine wundersame und zauberhafte Art.
Mit seiner einzigartigen Mischung aus modernem Tango, Jazz, Pop und Weltmusik, zeigt sich das Quartett als fester Bestandteil der innovativen Berliner Tangoszene wieder auf deutschen Bühnen und überrascht mit musikalischen Momenten, die Zuhörer und Tänzer gleichermaßen in ihren Bann ziehen.
Nach drei erfolgreichen Alben (Berlin Tango (2009), Medialuna (2010), Tempo Pasión (2012)) zeigt sich Bassa mit dem neuen Album „Tango Azul“ in ganz neuer Qualität mit zerbrechlichen und noch ausgereiften Eigenkompositionen.

Bassa: Tango



www.bassawelt.de

Long may you sing
Kanadischer Singer-Songwriter

Der in Kanada lebende Sänger, Gitarrist und Songschreiber Paul O'Brien bezaubert die Zuhörer mit seiner ausdrucksstarken, warmen Stimme und seinen musikalisch ausgefeilten Arrangements.
Auf der LONG MAY YOU SING TOUR 2015 präsentiert er eine ganz besondere Mischung:
Zum einen seine eigenen Songs, meist autobiografische Geschichten die durch eine gekonnte Mischung aus traditioneller irischer Musik und Elementen aus Pop und Jazz eine Dynamik und Lebendigkeit erhalten, die bei all seinen Konzerten spürbar ist.
Zum anderen seine Lieblingsongs kanadischer Songwriter wie Neil Young, Joni Mitchell, Gordon Lightfoot oder Leonard Cohen, die er auf seiner aktuellen CD veröffentlicht hat.
Paul O'Brien versteht es immer, seine Zuhörer in jede seiner Stimmungen mitzunehmen, egal ob die Songs stimmungsvoll rhythmisch oder nachdenklich ruhig präsentiert sind.

Paul O'Brien



www.paulobrien.ca

Beethoven - Teil 7 aus dem Zyklus der Klavierwerke Beethovens

Opus 10 Nr. 3, Opus 26 „Trauermarsch“, Opus 31 Nr. 3 „La Chasse“
Dass Marc Toth ein ausgesprochener Spezialist für Beethoven ist, hat sich spätestens seit seiner Produktion „4Beethoven4“ mit Jörg Mannes an der Staatsoper Hannover herumgesprochen.
Im Mittelpunkt vom 7. Teil seiner furoren- und kennnisreich moderierten Reise durch die Klavierliteratur dieses Unvaters der klassischen Musik steht die Opus 10 Nr. 3, Opus 26 „Trauermarsch“, Opus 31 Nr. 3 „La Chasse“
Ausdrucksstark, erklärend und unterhaltsam. Marc Toth spielt nicht nur Beethoven, er erzählt ihn.
„Beredter Botschafter der Klaviermetropole Hannover“ Rainer Wagner, HAZ.

Marc Pierre Toth



www.marctoth.com

Französischer Folk mit französischem Charme

Christian Hartung - Fiddle, Drehleier, Gesang
Tobias Schrödter - Querflöte, Gesang
Peter Wendel - Gitarre, Gesang, Mandoline
Andreas Pitter - Gitarre, Perkussion, Gesang

Die Musik von Laridéé ist quicklebendig und unbändig französisch: allerfeinste französische Chansons und traditionelle Tänze wechseln sich ab mit eigenen Fabel-Vertonungen von Jean De La Fontaine, dem Urvater der französischen Fabel. Die facettenreiche Instrumentierung, der vielstimmige Gesang und die Einflüsse aus dem Rock-Pop-Genre lassen manch mittelalterliche Weise durchaus fetzig rüberkommen.

1.12. Geschlossene Gesellschaft

Harfenzauber

Ein romantisch-virtuoses Programm mit der Harfenistin Silke Aichhorn. Zur Musik aus vier Jahrhunderten erwarten die Zuhörer spannende Einblicke in das Instrument und seine Geschichte.
Dass die Harfe mehr kann als nur zarte Klänge, zeigt die Muskerin in einem lebendig moderierten Konzert - Ihre Ohren werden Augen machen!
Silke Aichhorn zählt zu den bekanntesten Harfensolistinnen, ihr ist es binnen weniger Jahre gelungen die Harfe im Konzertsaal wieder heimischer werden zu lassen.
Mit einem aufregenden, von ihr selbst moderierten Programm vom Barock bis zum Jazz zeigt sie die meist unbekannten Möglichkeiten ihres Instruments.
Die Zuhörer erwartet ein Feuerwerk an Musik und Informationen bei einem Streifzug durch die Geschichte eines der ältesten Instrumente der Menschheit!

Laridéé



www.laridee.de

Silke Aichhorn



www.silkeaichhorn.de

Dirk Schäfer



www.dirkschaefersingt-jacquesbrel.de

Buchpremiere: Hannover unterm Schwanz und ümme Ecke

Lesung mit den Autoren Ulrike Gerold und Wolfram Hänel sowie Arndt Schulz (Gitarre und Gesang)
Gäste: Hartmut El Kurdi und OB Stefan Schostok
Nach zusammengezählt über 100 Jahren in Hannover fühlt sich das Schriftstellerpaar Ulrike Gerold und Wolfram Hänel jetzt fit genug, um seine ganz persönlichen „66 Lieblingsplätze und 11 Kneipen“ vorzustellen.
Es geht um Hannover und um alles, was Sie schon immer mal fragen wollten, aber nie zu wissen wagten! Und um das Fazit gleich vorwegzunehmen: „Es ist wahr, dass Hannover stark zurückgeblieben ist, aber es hat alles wieder nachgeholt!“ (Schwitters) Gerold und Hänel lesen aus ihrem Dialog „Über das Glück, in Hannover zu leben oder Hunde bitte an die Leine führen“, Arndt Schulz (ex-Jane) spielt ausgewählte Preziosen aus 40 Jahren echt hannoverscher Musikgeschichte - und als special guests treten auf der Kolumnist und Satiriker Hartmut El Kurdi.

Ulrike Gerold & Wolfram Hänel



www.haenel-buecher.de

Fünf Individualisten – ein Sound

Jazzbeats und Rockgrooves, Lateinamerika und der Maghreb, melancholische Poesie und Popsong-Lyrics – gute Musik schöpft heute aus dem Vollen. Die Kunst ist es, auch unterschiedlichste Quellen zu einem gemeinsamen Strom zu verbinden. Der Band schultzing gelingt das – federleicht.

schultzing



In der internationalen Szene etabliert, spielt schultzing Konzerte auf beiden Seiten des Atlantik, nördlich und südlich des Äquators. Höhepunkte waren unter anderem Auftritte auf den internationalen Jazzfestivals in Costa Rica und Peru. Stefan Schultze, Bandleader und WDR Jazzpreisträger 2010, studierte in New York, ebenso wie die Bandkollegen Peter Ehwald und Peter Schwabs. Diese Weltoffenheit des Ensembles spiegelt sich auch in den Kompositionen wider. Einflüsse aus dem Vocal Jazz, der Weltmusik und der Klassik verschmelzen zu einem neuen, faszinierenden Sound und machen das Ensemble zu einem aussergewöhnlichen Crossover-Projekt.

www.schultzing.de

Menschen machen Politik - Politik macht Menschen

In Zusammenarbeit mit der Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Niedersachsen
Politik wird von Menschen gemacht. Von Frauen und Männern, die sich dafür entschieden haben, Verantwortung für unser Gemeinwesen zu übernehmen. Im Rahmen unserer neuen Reihe wollen wir mit einigen von „diesen Politiker_innen“ ins Gespräch kommen und mehr über Ihre Motive, Ihre (persönlichen) Ziele und Ideale in Erfahrung bringen. Dazu laden wir Sie herzlich ein!
Johanne Modder begann ihre politische Laufbahn im beschaulichen Bunde im Landkreis Leer. Nach ihrer Ausbildung zur Verwaltungangestellten sammelte sie, zuerst als Ratsfrau und später als Bürgermeisterin, Erfahrungen in der Kommunalpolitik. Den Weg zur Landespolitik fand sie zunächst als Mitarbeiterin von Landtagsabgeordneten, bis sie 2003 erstmals selbst als Abgeordnete in den Landtag einzog und 2013 schließlich den Vorsitz der SPD-Fraktion übernahm.

Johanne Modder



www.fes.de/niedersachsen